

KTM legt im ersten Quartal kräftig zu

Im ersten Quartal 2014 setzte Motorradhersteller KTM weltweit 32 994 Fahrzeuge ab, 26,8 Prozent mehr als im Vorjahr. Damit erzielte KTM einen Umsatz von 196,9 Mio. EUR gegenüber 163,5 Mio. EUR dem Vorjahr. Mit dem Anstieg bei Absatz und Umsatz konnte KTM das EBIT auf 14,6 Mio. Euro gegenüber 4,1 Mio. Euro im Vorjahr steigern. KTM erzielte damit im 1. Quartal 2014 eine EBIT-Marge von 7,4 Prozent.

Am 27. März 2014 erfolgte der Produktionsstart in China. Der chinesische Partner CF-Moto assembliert in seinem Werk in Hangzhou die Duke 200 und 390 für den chinesischen Markt. KTM liefert dafür die Teilesätze und Motoren. Mit der Expansion in asiatische wie in südamerikanische Märkte und die Einführung neuer Modelle will KTM weiter wachsen. Das erwartet für das Geschäftsjahr 2014 eine Steigerung sowohl bei Umsatz als auch Absatz. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



KTM 390 Duke.



KTM 390 Duke.

Image not readable or empty

/usr/www/users/autofu/media/images/small/2010/08/04//ampnet_photo_20100804_011469.jpg


